

Die Sprache der Landschaft: Albrecht Altdorfer, *Drachenkampf des hl. Georg* (1510)

Kurzbeschreibung

Albrecht Altdorfers *Drachenkampf des hl. Georg* stellt die Wildheit des Waldes als angemessenen Schauplatz für den epischen Kampf zwischen zwischen St. Georg und dem Drachen dar und zeigt den deutschen Raum als heroisch und voller göttlicher Präsenz. Dies ist eines von vielen Werken Altdorfers (ca. 1480–1538) und seiner Zeitgenossen, die den Wald in den Mittelpunkt stellen. Die deutschen Landschaften entwickelten sich zu einem eigenständigen Gemäldethema.

Quelle



Quelle: Albrecht Altdorfer, *Drachenkampf des hl. Georg*, 1510. Material/Technik: Pergament auf Lindenholz. Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Alte Pinakothek München. Inv.-Nr.: WAF 29. Online verfügbar unter: https://www.sammlung.pinakothek.de/en/artwork/9pL3Qlz4eb

Bild abgedruckt in: Christopher Wood, *Albrecht Altdorfer and the Origins of Landscape* (1993). Überarbeitete erweiterte zweite Auflage. London: Reaktion Books, 2014, S. 156.

Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Alte Pinakothek München

Empfohlene Zitation: Die Sprache der Landschaft: Albrecht Altdorfer, Drachenkampf des hl. Georg (1510), veröffentlicht in: German History Intersections,

 $<\!https:\!//german history-intersections.org/de/deutschsein/ghis:image-241>[16.05.2024].$